

Mit der Taste „Tab“ kann zu den Eingabefeldern gesprungen werden.

Motion

132

Datum: 20.11.2014

Eingang¹: 24.11.2014

Erstunterzeichner/-in: Gerda Massüger

Nummer¹: 132

Kunst in Reinach

Vor wenigen Tagen hat die Kunst in Reinach ihre Tore geschlossen. Es war der bisher grösste Erfolg: Ueber 2000 Menschen haben die Ausstellung besucht. Bekannte und weniger bekannte Künstler aus unserer Region haben ihre Kunstwerke ausgestellt. Viele Besucher haben auch gekauft, weil die Kunstwerke hochwertig aber erschwinglich waren. So wurde über CHF 80'000 Umsatz erzielt, was bedeutet, dass an die Gemeinde ca. CHF 16'000 gehen, Ertrag und Liquidität zugleich.

Während der zweieinhalb Tage kam Leben in unser Gemeindezentrum, aber auch in den neu hergerichteten Dorfkern. Auch die Läden und Cafés haben profitiert, weil ja auch konsumiert wurde. Aber aus Sparüberlegungen wurde im Stabilisierungsprojekt Kunst in Reinach gestrichen; ein Fehler! Die Rechnung sieht wie folgt aus:

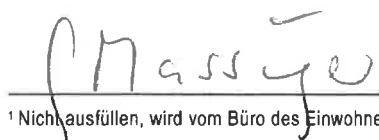
	CHF
Kommission aus Verkäufen	+ 16'000
Sponsoring	+ 25'000
Kosten Arbeitsgruppe	- 5'000
Ueberschuss	+ 36'000
Interne Verrechnungen	- 68'000
Verlust	- 32'000

Die internen Verrechnungen (Werkhof, Verwaltung etc.) liegen sehr hoch; könnten diese um die Hälfte gekürzt werden, wäre Kunst in Reinach selbsttragend. Und alle hätten gewonnen, die Künstler, die Besucher, die Läden, die Sponsoren. Und Reinach als Ganzes, denn von diesem Anlass wird gesprochen - manchmal ein wenig neidisch - und in Reinach war etwas los. Es ist einfach zu schade, ein über 18 Jahre gewachsenes Projekt wegen interner Kosten sterben zu lassen! Deshalb stellen wir den Antrag

Anträge:

Das Projekt 'Kunst in Reinach' wird weitergeführt.

Unterzeichner/-innen:



¹ Nicht ausfüllen, wird vom Büro des Einwohnerrats vergeben.